LOTTO Baden-Württemberg

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

PRESSEINFORMATION

Gewinner des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2016 stehen fest

Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg geht in seinem 30. Jubiläumsjahr an Günter Fortmeier aus Oberried für sein „Theater Figuren und Hände“ und die A-cappella-Formation „Unduzo“ aus Freiburg. An dem Wettbewerb hatten sich 44 Künstler beteiligt. Er wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst seit 1986 ausgelobt. Die Preise sind mit je 5.000 Euro dotiert und werden zu gleichen Teilen vom Land Baden-Württemberg und Toto-Lotto finanziert. Unter den Kleinkunstpreisen in Deutschland genießt die Auszeichnung einen Sonderstatus, weil sie als einzige von einer Landesregierung als Staatspreis ausgelobt wird. Zudem werden in diesem Jahr drei Förderpreise in Höhe von je 2.000 Euro vergeben. Ausgezeichnet werden „Die Schlagzeugmafia“ aus Mannheim, das Comedy-Duo „Das Lumpenpack“ aus Stuttgart sowie der Liedermacher Matthias Weiss aus Schorndorf.

Kunststaatssekretär Jürgen Walter MdL und Marion Caspers-Merk, Geschäftsführerin von Lotto Baden-Württemberg, werden die Preise am 19. April im Theaterhaus Stuttgart überreichen.

„Auch im 30. Verleihungsjahr steht der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg für neue ungewöhnliche Formate, verblüffende Performances und mitreißende Spielfreude. Die Szene ist quicklebendig und das künstlerische Potenzial schier unerschöpflich. Kleinkunst hat in unserer Kulturlandschaft ihren festen Platz,“ so Kunststaatssekretär Jürgen Walter.

„Ob charmant oder bissig, unterhaltend oder gesellschaftskritisch: Die Kleinkunstszene im Land überzeugt mit ihrer Vielfalt. Über den Kleinkunstpreis erreichen die Gewinner neue Publikumskreise und können ihren Bekanntheitsgrad weiter steigern. Der Preis ist über die Jahre zu einem echten Gütesiegel geworden,“ betont Marion Caspers-Merk, die Chefin der Landeslotteriegesellschaft.

Bekanntgabe des Ehrenpreises am Abend der Preisverleihung

Zum siebten Mal wird außerdem ein Ehrenpreis in Höhe von 5.000 Euro verliehen, dessen Gewinner erst am Abend der Preisverleihung bekannt gegeben wird. Mit diesem Ehrenpreis, der von Lotto Baden-Württemberg gestiftet wird, soll eine Persönlichkeit gewürdigt werden, die sich um die Kleinkunst in Baden-Württemberg verdient gemacht hat.

Sämtliche Preisträger ebenso wie der Ehrenpreis wurden von einer elfköpfigen Jury ermittelt. Zu ihr gehören der Stuttgarter Kabarettist Christoph Sonntag, Christoph Mohr und Lothar Hasl vom SWR, die Musik-Kabarettistin Annette Postel aus Karlsruhe sowie Sabine Bartsch vom Kulturzentrum Dieselstraße in Esslingen.

Mit der ganzen Bandbreite seines komödiantischen Könnens überzeugte **Günter Fortmeier** aus Oberried im Südschwarzwald die Jury: Als exzellenter Pantomime, Schattenspieler und Bauchredner mache er Kleinkunst mit einfachsten Mitteln. Verblüffend und faszinierend zugleich erschaffe er nur mit dem vollendeten Spiel seiner Hände lebendige Figuren und ganze Welten. Fortmeiers handgemachte Kunst sei außergewöhnlich und von hoher Perfektion. Feinsinnig bis in die Fingerspitzen begeistere seine einzigartige Handcomedy, die Striptease-Nummer zu Gainsbourg-Musik sei gar zum Niederknien.

Unduzo aus Freiburg punktete bei der Jury als „die junge Antwort auf die A-cappella-Tradition“. Gespickt mit Musical-Elementen, Beatboxing und Wortwitz liefere das fünfköpfige Vokalensemble eine freche, selbstbewusste Performance. Als herausragend wurden die Geräuschkulissen und die Orchestrierung zu den Songs gewürdigt. Eine solch mitreißende, kreative Mischung komme nur heraus, wenn sich fünf studierte Musiker zusammentun: Patrick Heil, Julian Knörzer, Richard Leisegang, Cornelius Mack und – zur großen Freude der Jury auch eine Frauenstimme – Linda Jesse.

„Beat-Entertainment“ nennt die **Schlagzeugmafia** aus Mannheim ihre virtuose Perkussion. Fünf ehemalige Studenten von Prof. Udo Dahmen an der Popakademie (Ben Jost, Felix Heinicke, Joachim Förster, Lorenz Schimpf und Jonathan König) durchbrechen die Rhythmik ihrer Drumms mit humorvollen pantomimischen Szenen. Voller Körpereinsatz gepaart mit perfekt gesetzter Lichtregie und professioneller Choreografie schaffe echte Showatmosphäre, urteilt die Jury und vergibt einen Förderpreis für dieses ungewöhnliche, frische Kleinkunstformat.

Ebenfalls mit einem Förderpreis ausgezeichnet wird das **Lumpenpack** alias Max Kennel und Jonas Meyer aus Stuttgart. Mit einer beachtlichen Bühnenerfahrung aus ihrer Poetry Slam-Vergangenheit serviere das musikalische Duo erfrischende Stand-Up Comedy mit einer gehörigen Portion Selbstironie, so die Jury. Die Betulichkeiten ihrer Generation nehmen die beiden Mittzwanziger schonungslos aufs Korn: Salat mitbringen? Schuhe ausziehen? Lieber steil gehen!

„Der Herr am Klavier distinguiert in bester Kreisler- und Wecker-Tradition,“ meint die Jury, und zeichnet **Matthias Weiss** mit einem Förderpreis aus. Der Liedermacher aus Schorndorf präsentiert „leichte Lieder vom Ernst des Lebens“, die meist gar nicht so böse klingen, wie sie gemeint sind. Sein feines und bisweilen melancholisches Klavierkabarett besticht mit bissigen Texten und scharfsinnigem schwarzen Humor.

Weitere Informationen

Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg ist der höchstdotierte und einzige Landespreis für Kleinkunst in Deutschland. Nicht wenige der ausgezeichneten Künstler, unter ihnen Rolf Miller, Bülent Ceylan und Florian Schröder, konnten den Preis als Sprungbrett in eine nationale Karriere nutzen. Zu den Gewinnern des erstmals 1986 vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport ausgelobten Preises zählen auch die Füenf, Christoph Sieber, Eure Mütter, Martina Brandl, Topas, Bernd Kohlhepp und Christine Prayon. Den Ehrenpreis erhielten bisher die Kabarettisten Thomas Freitag, Georg Schramm, Mathias Richling, das Musiktrio Grachmusikoff, Matthias Deutschmann und zuletzt Maren Kroymann. In 30 Jahren ging die Auszeichnung insgesamt an 138 Preisträger aller Kleinkunstgenres. Betreut wird der Kleinkunstpreis für das Land durch die Akademie Schloss Rotenfels bei Gaggenau. Die Staatliche Toto-Lotto GmbH unterstützt die Kleinkunstpreisträger seit Jahren mit landesweiten Auftritten bei Festivals oder auf renommierten Kleinkunstbühnen.

Für Presserückfragen

Jelena Schramm
Lotto Baden-Württemberg
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0711/ 81 000-229
E-Mail: jelena.schramm@lotto-bw.de

Ulrike Bärlin
Ministerium für Wissenschaft, Forschung
und Kunst Baden-Württemberg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0711/ 279-3010
E-Mail: ulrike.baerlin@mwk.bwl.de